Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 13.02.2025 floatend Uhr | Tobias Schulte

# Vertrauen kannst du nicht kaufen

Der Glaube im Fußball kann Berge versetzen. Das sagt Christoph Kramer, Ex-Fußballprofi und Weltmeister im Podcast bei Tommi Schmitt, Copa TS, ja. Und er meint vor allem, so guck mal, Bayer Leverkusen letzte Saison, die haben so oft kurz vor Schluss hinten gelegen oder es stand unentschieden, und dann gabs in der 97. Minute nochmal einen Freistoß oder eine Ecke – und das ganze Stadion, die ganze Mannschaft wusste: Jetzt machen wir dat Ding. Und dann haben die auch noch n Tor geschossen.
Selbstvertrauen, also diesen Glauben an dich selbst und an deine Mannschaft, sagt Kramer, kannst du dir nicht einreden. Das kannst du dir nicht kaufen. Aber wenn du Selbstvertrauen hast, dann bist du einfach ein anderer Spieler.
Und die Sache ist ja: Mit dem Glauben an Gott ist das doch so ähnlich, also Gottvertrauen, vielleicht auch Vertrauen an das Leben, an das Gute, kann man ja nennen wie man will.
Und bei beidem ist ja die spannende Frage: Wo kommt das Vertrauen her?
Ich mein: Klar, irgendwie kommt Selbstvertrauen daher, dass ich Erfolgserlebnisse habe. Im Fußball, dass ich gewinne. Im Leben pusht natürlich das Gefühl, dass alles gerade läuft – und dass mich Gott irgendwie trägt auf dieser Welle.

Und dann geht’s wahrscheinlich auch darum, sich dann nicht darüber zu wundern, dass es läuft, das nicht zu hinterfragen, sondern vielleicht ein bisschen kindlich oder naiv einfach weiterzumachen. Und wenn es kurz mal nicht läuft, dann heißt es eben auch: stabil zu bleiben – mental. Dann hilft mir zumindest mein Gottvertrauen erst recht. Denn er trägt mich auch dann. Vertrauen heißt ja nicht drüber nachdenken, sondern halt: vertrauen.
Tobi Schulte, Soest.